

## IN STARKEN NETZWERKEN KOMMENDE AUFGABEN GEMEINSAM BEWÄLTIGEN



Migration, Klimaschutz und eine alternde Bevölkerung – dies sind nur drei der aktuell größten Herausforderungen unserer Gesellschaft, die die deutsche Wirtschaft insgesamt auf lange Sicht verändern werden. Unserer Branche kommt hierbei eine besondere Rolle zu. Denn wie kaum eine andere ist sie im Leben, Wohnen und Arbeiten der Bevölkerung fest verwurzelt. Aus diesem Grund ist die Immobilienwirtschaft besonders gefordert, Lösungen und Ideen zu entwickeln, um die anstehenden Aufgaben zu bewältigen.

Dies gelingt nur gemeinsam und es bedarf entsprechender Netzwerke und Kooperationen, um den notwendigen Wissens- und Erfahrungsaustausch auf den verschiedenen Ebenen mit der Wirtschaft, der Politik, der Wissenschaft und der Zivilgesellschaft voranzubringen. Beim ZIA arbeiten wir seit dem Jahr 2006 getreu diesem Netzwerkgedanken. Aus den 14 Gründungsmitgliedern ist inzwischen eine Organisation geworden, die mit ihren Mitgliedern, darunter mehr als 20 Verbände, für 37.000 Unternehmen der Branche spricht und alle Stufen der Wertschöpfungskette abdeckt. So werden wir unserem eigenen Anspruch als »Stimme der Immobilienwirtschaft« gerecht und bündeln die Interessen der Immobilienwirtschaft auf nationaler und europäischer Ebene. Der ZIA ist der erste Ansprechpartner und Berater der Politik bei gesetzgeberischen Weichenstellungen und Handlungsempfehlungen in der Immobilienwirtschaft.

Diese Netzwerkphilosophie verfolgt auch das Alumni-Netzwerk IMMOEBS, deren stolzer Partner wir seit vielen Jahren sind. IMMOEBS leistet einen wichtigen Beitrag für die Immobilienwirtschaft, indem es eine Plattform schafft, die den fachlichen Austausch und Dialog fördert, Branchenkontakte aufbaut und pflegt sowie die wissenschaftlichen Erkenntnisse

## »DIE GESAMTE IMMOBILIENWIRTSCHAFT PROFITIERT VON NEUEN UND FRISCHEN IDEEN DER NACHFOLGENDEN GENERATION, DIE SICH BEI IMMOEBS ORGANISIERT.«

aus der Immobilienökonomie direkt in die Branche einfließen lässt. Die gesamte Immobilienwirtschaft profitiert von neuen und frischen Ideen der nachfolgenden Generation, die sich bei IMMOEBS organisiert.

Gemeinsam mit Partnern wie IMMOEBS können wir die Wahrnehmung und das Ansehen der Immobilienbranche in Deutschland verbessern und ihre Position im globalen Wettbewerb langfristig stärken. Ich beglückwünsche das größte Alumni-Netzwerk der Branche zu seinem 25-jährigen Bestehen und wünsche der Ehemaligenvereinigung auch für die nächsten 25 Jahre viel Erfolg, lebhaftes Diskussions- und natürlich zahlreiche neue Mitglieder.

Ihr  
Dr. Stephan Rabe  
Geschäftsführer des ZIA, Zentraler Immobilien Ausschuss e. V.